Kassel documenta Stadt Stadtverordnetenversammlung Ausschuss für Kultur Geschäftsstelle: Büro der Stadtverordnetenversammlung Annika Kuhlmann annika.kuhlmann@kassel.de Telefon 0561 787 1224 Fax 0561 787 2182 Rathaus Obere Königsstraße 8 34117 Kassel W222a Behördennummer 115 Rechtshinweise zur elektronischen Kommunikation im Impressum unter www.kassel.de

34112 Kassel documenta Stadt

An die Mitglieder des Ausschusses für Kultur der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Kassel documenta Stadt

7. Dezember 2021 1 von 2

Guten Tag,

zur 6. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Kultur lade ich ein für

Dienstag, 14. Dezember 2021, 17:00 Uhr, Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel.

Es gilt die 3G-Regelung! Während der Sitzung sind die Hygieneregelungen einzuhalten und es ist eine medizinische Maske (OP-Maske oder Schutzmaske der Standards FFP2) zu tragen.

Tagesordnung:

1. Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11. März 2019 Bericht des Magistrats

-101.18.1172-

2. Fahrplan documenta Institut

Anfrage Fraktion DIE LINKE Berichterstatter/in: Stadtverordnete Stephanie Schury - 101.19.283 -

3. Städtisches Rahmenprogramm zur documenta 15

Anfrage der CDU-Fraktion Berichterstatter/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh - 101.19.294 -

4. Sanierungsstand Palais Bellevue

Anfrage der CDU-Fraktion Berichterstatter/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh - 101.19.295 -

5. Salzmann sichern

Antrag der Fraktion DIE LINKE Berichterstatter/in: Stadtverordnete Stephanie Schury - 101.19.313 -

Freundliche Grüße

Sabine Wurst Vorsitzende 2 von 2

Stadtverordnetenversammlung Ausschuss für Kultur

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur am Dienstag, 14. Dezember 2021, 17:00 Uhr im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel 15. Dezember 2021 1 von 5

Anwesende:

Mitglieder

Sabine Wurst, Vorsitzende, SPD

Marcus Leitschuh, 2. stellvertretender Vorsitzender, CDU

Mustafa Gündar, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Maria Stafyllaraki)

Julia Herz, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Joana Al Samarraie, bis 17:53 Uhr)

Gernot Rönz, Mitglied, B90/Grüne

Daniel Stein, Mitglied, B90/Grüne

Dr. Rabani Alekuzei, Mitglied, SPD

Nuria Perez Rivas, Mitglied, SPD

Alexander Grotov, Mitglied, CDU

Nicole Siebrecht, Mitglied, CDU

Stephanie Schury, Mitglied, DIE LINKE

Michael Werl, Mitglied, AfD

Thorsten Burmeister, Mitglied, FDP

(ab 17:15 Uhr)

Teilnehmer mit beratender Stimme

Marina Kuchminskaja-Eimer, Vertreterin des Ausländerbeirates (bis 17:53 Uhr)

Magistrat

Dr. Susanne Völker, Stadträtin, parteilos

Schriftführung

Annika Kuhlmann, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:

Jennifer Rieger, Stadtverordnete, Die PARTEI Thomas Abel, Vertreter des Behindertenbeirates

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen

Carola Metz, Kulturamt Björn Schmidt, Kulturamt Henner Koch, Kulturamt Tagesordnung: 2 von 5

1.	Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung	
	der Kulturkonzeption	101.18.1172
2.	Fahrplan documenta Institut	101.19.283
3.	Städtisches Rahmenprogramm zur documenta 15	101.19.294
4.	Sanierungsstand Palais Bellevue	101.19.295
5.	Salzmann sichern	101.19.313

Vorsitzende Sabine Wurst eröffnet die mit der Einladung vom 7. Dezember 2021 ordnungsgemäß einberufene 6. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Stadtverordneter Rönz, Fraktion B90/Grüne, beantragt den Tagesordnungspunkt 5 betr. Salzmann sichern, 101.19.313, wegen Anschlussterminen einiger Ausschussmitglieder als Erstes zu behandeln. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Vorsitzende Sabine Wurst stellt die Tagesordnung so fest.

Tagesordnungspunkt 5 wird vorgezogen.

5. Salzmann sichern

Antrag der Fraktion DIE LINKE - 101.19.313 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Notwendige Erhaltungsmaßnahmen zum Schutz der Gebäudeinfrastruktur für den Winter auf dem Salzmann-Areal werden angeordnet, bzw. durchgeführt und in Rechnung gestellt. Dies beinhaltet auch den Schutz der Gebäudesubstanz vor eindringendem Wasser durch Pflanzenbewuchs.

Mögliche Maßnahmen und Voraussetzungen für eine Enteignung werden geprüft und in einem der kommenden Ausschüsse vorgestellt.

Stadtverordnete Schury, Fraktion DIE LINKE, begründet den Antrag ihrer Fraktion.

3 von 5

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: DIE LINKE

Ablehnung: B90/Grüne, SPD, CDU

Enthaltung: AfD abwesend: FDP

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE betr. Salzmann sichern, 101.19.313, wird abgelehnt.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Stein

 Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11. März 2019 Bericht des Magistrats

-101.18.1172-

Beschluss

Der Magistrat wird aufgefordert, zweimal jährlich in den nächsten drei Jahren im Ausschuss für Kultur zum aktuellen Stand der Umsetzung der im Dezember 2018 beschlossenen Kulturkonzeption zu berichten. Die Termine und Themen wählt der Magistrat aus. Der Ausschuss für Kultur kann Wünsche zu dem Thema vorher äußern. Unter diesem Tagesordnungspunkt werden auch Veränderungen zur beschlossenen Konzeption bzw. Konkretisierungen vorgestellt.

Stadträtin Völker berichtet von aktuellen Themenschwerpunkten der Kulturkonzeption, dabei geht sie besonders auf folgende Punkte ein:

- Netzwerkbildung
- Nachhaltigkeit
- Kulturförderung
- Sichtbarkeit durch Kommunikation und Digitalisierung
- Kulturimmobilien und –Räume
- Institutionen stärken

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

2. Fahrplan documenta Institut

4 von 5

Anfrage Fraktion DIE LINKE - 101.19.283 -

Antrag

- 1. Besteht die Finanzzusage vom Bund mit der neuen Koalition weiterhin?
- 2. Welches rechtliche Konstrukt wird das documenta Institut haben und wer entscheidet das?
- 3. Wie wurde das Konzept des documenta Instituts im letzten Jahr konkretisiert und weiterentwickelt?
- 4. Welche Rolle spielt die documenta gGmbH?
- 5. Was genau passiert bis das documenta Institut ein Gebäude hat?
- 6. Welche Maßnahmen und Weichenstellungen werden eingeleitet, damit das Institut später in ein Leibniz Institut übergehen kann?
- 7. Welcher Austausch hat mit den Akteuren des documenta Instituts zu einem möglichen Standort im ruruHaus stattgefunden?

Stadträtin Dr. Völker beantwortet die Anfrage.

Nach Beantwortung durch Stadträtin Dr. Völker erklärt Vorsitzende Sabine Wurst die Anfrage für erledigt.

3. Städtisches Rahmenprogramm zur documenta 15

Anfrage der CDU-Fraktion - 101.19.294 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

- Gibt es, wie bei den vorangegangenen documenta-Ausstellungen, auch 2022 wieder ein von der Stadt Kassel organisiertes bzw. durch Werbung unterstütztes Kulturrahmenprogramm?
- 2. Wenn ja, wann wird es in seiner Konzeption vorgestellt?

Stadträtin Dr. Völker beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Nach Beantwortung durch Stadträtin Dr. Völker erklärt Vorsitzende Sabine Wurst die Anfrage für erledigt.

4. Sanierungsstand Palais Bellevue

5 von 5

Anfrage der CDU-Fraktion - 101.19.295 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

- 1. Wie ist der Sanierungs- und Erweiterungsstand des Palais Bellevue?
- 2. Liegen die Arbeiten im Zeitplan?
- 3. Wann ist mit der (Er)Öffnung zu rechnen?
- 4. Für wann ist mit dem Umzug des Spohr-Museums in den Bereich des ehemaligen Grimm-Museums zu rechnen?
- 5. Ist das Konzept für die Bespielung des Anbaus und die organisatorische/personelle Ausstattung schon festgelegt?

Stadträtin Dr. Völker beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Nach Beantwortung durch Stadträtin Dr. Völker erklärt Vorsitzende Sabine Wurst die Anfrage für erledigt.

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

Sabine Wurst Vorsitzende Annika Kuhlmann Schriftführerin

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung 11. März 2019 1 von 1

Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption

Antrag der CDU-Fraktion - 101.18.1172 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert,

zweimal jährlich in den nächsten drei Jahren im Ausschuss für Kultur zum aktuellen Stand der Umsetzung der im Dezember 2018 beschlossenen Kulturkonzeption zu berichten. Die Termine und Themen wählt der Magistrat aus. Der Ausschuss für Kultur kann Wünsche zu den Themen vorher äußern. Unter diesem Tagesordnungspunkt werden auch Veränderungen zur beschlossenen Konzeption bzw. Konkretisierungen vorgestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Antrag der CDU-Fraktion betr. Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption, 101.18.1172, wird zugestimmt.

Volker Zeidler Stadtverordnetenvorsteher

Nicole Eglin Schriftführerin



Rathaus, 34112 Kassel Telefon 0561 787 3315 info@linksfraktion-kassel.de

Vorlage Nr. 101.19.283

8. November 2021 1 von 1

Fahrplan documenta Institut

Anfrage

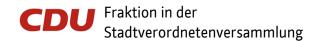
zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

- 1. Besteht die Finanzzusage vom Bund mit der neuen Koalition weiterhin?
- 2. Welches rechtliche Konstrukt wird das documenta Institut haben und wer entscheidet das?
- 3. Wie wurde das Konzept des documenta Instituts im letzten Jahr konkretisiert und weiterentwickelt?
- 4. Welche Rolle spielt die documenta gGmbH?
- 5. Was genau passiert bis das documenta Institut ein Gebäude hat?
- 6. Welche Maßnahmen und Weichenstellungen werden eingeleitet, damit das Institut später in ein Leibniz Institut übergehen kann?
- 7. Welcher Austausch hat mit den Akteuren des documenta Instituts zu einem möglichen Standort im ruruHaus stattgefunden?

Um schriftliche Antwort wird gebeten.

Fragesteller/-in: Stadtverordnete Stephanie Schury

gez. Lutz Getzschmann Fraktionsvorsitzender



Rathaus, 34112 Kassel Telefon 0561 787 1266 Telefax 0561 787 7130 info@cdu-fraktion-kassel.de www.CDU-Fraktion-Kassel.de

Vorlage Nr. 101.19.294

11. November 2021 1 von 1

Städtisches Rahmenprogramm zur documenta 15

Anfrage

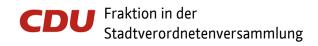
zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

- 1. Gibt es, wie bei den vorangegangenen documenta-Ausstellungen, auch 2022 wieder ein von der Stadt Kassel organisiertes bzw. durch Werbung unterstütztes Kulturrahmenprogramm?
- 2. Wenn ja, wann wird es in seiner Konzeption vorgestellt?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rüden Fraktionsvorsitzender



Rathaus, 34112 Kassel Telefon 0561 787 1266 Telefax 0561 787 7130 info@cdu-fraktion-kassel.de www.CDU-Fraktion-Kassel.de

Vorlage Nr. 101.19.295

11. November 2021 1 von 1

Sanierungsstand Palais Bellevue

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

- 1. Wie ist der Sanierungs- und Erweiterungsstand des Palais Bellevue?
- 2. Liegen die Arbeiten im Zeitplan?
- 3. Wann ist mit der (Er)Öffnung zu rechnen?
- 4. Für wann ist mit dem Umzug des Spohr-Museums in den Bereich des ehemaligen Grimm-Museums zu rechnen?
- 5. Ist das Konzept für die Bespielung des Anbaus und die organisatorische/personelle Ausstattung schon festgelegt?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rüden Fraktionsvorsitzender



Rathaus, 34112 Kassel Telefon 0561 787 3315 info@linksfraktion-kassel.de

Vorlage Nr. 101.19.313

25. November 2021 1 von 1

Salzmann sichern

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Notwendige Erhaltungsmaßnahmen zum Schutz der Gebäudeinfrastruktur für den Winter auf dem Salzmann-Areal werden angeordnet, bzw. durchgeführt und in Rechnung gestellt. Dies beinhaltet auch den Schutz der Gebäudesubstanz vor eindringendem Wasser durch Pflanzenbewuchs.

Mögliche Maßnahmen und Voraussetzungen für eine Enteignung werden geprüft und in einem der kommenden Ausschüsse vorgestellt.

Begründung:

Die Versprechen zur Umsetzung des Bebauungsplans auf dem Salzmann Areal werden erneut vom Eigentümer nicht eingehalten. Die Salzmannfabrik hat einen kulturellen, historischen und architektonischen Wert für die gesamte Stadt. Die permanente Untätigkeit des Eigentümers verstößt damit gegen das Allgemeinwohl. Um den Bestand zu sichern, den Prozess zu beschleunigen und Alternativen zu entwickeln, ist die Stadt daher gefordert, Schritte einzuleiten. Im städtebaulichen Vertrag wurde keine zeitliche Bauverpflichtung festgeschrieben. Die erneute jahrelange Untätigkeit gibt jedoch Anlass zur Sorge, dass die Erfüllung der Verpflichtungen aus dem städtebaulichen Vertrag gefährdet ist.

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Stephanie Schury

gez. Lutz Getzschmann Fraktionsvorsitzender